BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, WIPPERFÜRTH

An die
Bürgermeisterin der
Hansestadt Wipperfürth
Anne Loth

per E-Mail

SPRECHER GRÜNE FRAKTION WIPPERFÜRTH

Christoph Goller

Berghof 5a
51688 Wipperfürth
Tel: 02267-1346
Mobil 0163-6141252
christoph-goller@web.de

Wipperfürth, 26. Januar 2023

Antrag zur Ratssitzung am 28.02.2023 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Förderung des Kaufs von Photovoltaik-Anlage für Wipperfürther BürgerInnen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

der Ausbau der erneuerbaren Energien ist ein zentraler Bestandteil im Klimaschutz. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen möchte den Ausbau von PV-Anlagen auf privaten Dachflächen fördern.

Beschlussvorlage:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Förderprogramm in Höhe von 60.000 € aufzusetzen. Gefördert werden sollen Photovoltaik-Anlagen auf privaten Dachflächen mit einer Leistung von mindestens 4 KWp und max. 15 KWp. Die Förderhöhe sollte je KWp 100 € betragen. Die Dauer der Förderungsmaßnahme soll auf zwei Jahre begrenzt sein.

Finanzierung:

Die finanziellen Mittel sollen aus dem Produktbereich 1.14 Umweltschutz genommen werden.

Begründung:

Die Idee der Förderung von PV-Anlagen durch Städte und Gemeinden ist nicht neu und wird zum Beispiel in der Nachbargemeinde Marienheide bereits schon im zweiten Jahr umgesetzt. Es hat sich gezeigt, dass die maximale Förderhöhe von 1500 € als Anreiz für die Anschaffung einer solchen Anlage von den BürgerInnen gut angenommen wird. Durch ein solches Förderprogramm setzt sich die Stadt Wipperfürth aktiv für den Klimaschutz ein.

Die Stadt Wipperfürth erklärt auf ihrer Homepage: „Gemeinsam stark für das Klima - gemeinsam für die Zukunft unserer Hansestadt“. Sie ist Mitglied im Klima-Bündnis und bekennt sich zu den Grundsätzen und Zielen des Klima-Bündnisses. Es gilt, die CO2 Emissionen alle fünf Jahre um zehn Prozent zu reduzieren und bis zum Jahr 2030 die Pro-Kopf-Emissionen gegenüber dem Stand von 1990 zu halbieren.

Auch im Integrierten Klimaschutz-Konzept aus dem Jahr 2013 wird darauf hingewiesen, dass es auf den Ausbau der Erneuerbaren Energien ankommt.

Nach Aussage der BEW wurden im Jahr 2022 insgesamt 117 PV-Anlagen mit einer Leistung von jeweils weniger als 15 kWp errichtet. Sie erbrachten eine Gesamtleistung von 998 kWp. Mit Stand 31.12.22 gab es im Stadtgebiet 931 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 15.170 kWp.

Dieses Ergebnis lässt sich deutlich verbessern. Neben den Förderungen von Bund und Land wäre eine weitere, wenn auch kleine Förderung durch die Stadt Wipperfürth ein Zeichen für den Klima- und Umweltschutz.

Durch das Erstellen von Konzepten und dem Erklären von Klimaschutzzielen lässt sich noch kein CO2 einsparen. **Handeln** ist angesagt!

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Goller

für die Fraktion